

Vorbereitung auf den Ostersonntag zu Hause

Bereitet an einer geeigneten Stelle in der Wohnung einen Tisch vor. Legt dazu auf ein weißes Tischtuch folgende Dinge:



- Kreuz
- Kinderbibel oder ausgedruckter Bibeltext zum Vorlesen
- eine Osterkerze (oder eine besonders schöne Kerze)
- Schale mit Weihwasser (falls ihr keines zuhause habt, könnt ihr es auch weglassen)
- Blumenschmuck

An einer geeigneten Stelle stellt ihr folgende Dinge bereit: Taufkerzen der Kinder (wenn vorhanden auch der Erwachsenen) und einen Korb mit Speisen zum Segnen.

Zündet gemeinsam die Osterkerze an.

Feiervorschlag für Ostersonntag, 12. April 2020

Kreuzzeichen: Im Namen des Vater, des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen.

Heute feiern wir gemeinsam Ostern. Wir feiern, dass Gott Jesus vom Tod auferweckt hat. Jesus lebt! Auch wir dürfen darauf hoffen, einmal bei Gott zu leben. Darüber freuen wir uns, das lässt uns jubeln und Halleluja singen. Darum feiern wir Ostern.

In vielen Ländern begrüßen sich die Menschen heute mit einem ganz besonderen Ruf. Auch wir begrüßen uns jetzt gegenseitig:

**Jesus ist auferstanden!
Er ist wirklich auferstanden!**

Gebet:

Großer Gott,
wir feiern heute Ostern. Wir feiern, dass Jesus lebt!
Du hast ihn nicht im Tod gelassen. Das macht uns froh.
Hilf uns, diese Freude weiterzugeben
heute und an allen Tagen unseres Lebens.
Darum bitten wir durch Jesus unseren Freund. Amen.

„Stille Post“: flüstert euch gegenseitig ins Ohr **„Freu dich! Jesus lebt!“**. Die Sätze sollen von einem zum anderen weitergegeben werden.

Halleluja! Jesus lebt! Lasst uns jetzt Gott loben und preisen für alles, was er Wunderbares gemacht hat.

Lied: Halleluja preiset den Herrn (z.B. Gotteslob 862)

Evangelium nach Mt 28,1-8

Früh am Morgen gehen Maria aus Magdala und die andere Maria zum Grab. Plötzlich gibt es ein großes Erdbeben. Ein Engel Gottes kommt vom Himmel. Er schiebt den Stein weg und setzt sich darauf. Der Engel leuchtet wie ein Blitz und sein Gewand ist weiß wie Schnee. Die Wächter haben Angst und zittern. Aber der Engel sagt zu den Frauen: „Fürchtet euch nicht! Ich weiß, dass ihr Jesus sucht. Er ist nicht da. Denn er ist auferstanden. So wie er es gesagt hat. Kommt, schaut euch die Stelle an, wo er lag. Dann lauft schnell los und sagt den Jüngern: Jesus lebt! Er geht euch nach Galiläa voraus. Dort werdet ihr ihn sehen.“ Die Frauen freuen sich und laufen zu den Jüngern. Sie erzählen ihnen alles.



KATHOLISCHE KIRCHE
ERZDIÖZESE SALZBURG



#trotzdemnah

Tauferinnerung:

Seit der Taufe gehören wir besonders zu Jesus. In der Taufe hat unsere Freundschaft mit Jesus begonnen und soll immer weiter wachsen. Als Zeichen dafür zünden wir jetzt unsere Taufkerzen an der Osterkerze an. Jesus lebt! Das haben die Frauen allen erzählt. Das ist unser Glaube. Auch wir dürfen anderen von unserem Glauben erzählen. Gemeinsam werden wir jetzt unseren Glauben bekennen indem wir auf jeden Glaubens-Satz mit „Das glauben wir“ antworten.

Wir glauben an Gott, unseren Vater im Himmel.

„Das glauben wir.“

Wir glauben an Jesus Christus, der uns gesagt und gezeigt hat, wie wir leben sollen.

Jesus, der uns Menschen liebt und unser Freund sein möchte.

„Das glauben wir.“

Wir glauben an den Heiligen Geist, der uns stärkt und Leben schenkt.

„Das glauben wir.“

Wir möchten als Freundinnen und Freunde Jesu leben. Als Zeichen dafür, zeichnen wir uns jetzt gegenseitig (falls vorhanden mit Weihwasser) ein Kreuzzeichen auf die Stirn. *Dann werden die Taufkerzen in die Mitte zur Osterkerze gestellt.*

Lied: Manchmal feiern wir mitten am Tag (Gotteslob 472)

Fürbitten: Antwort alle: Wir bitten dich erhöre uns.

Gütiger Gott, wir feiern Ostern, das Fest des Lebens und der Freude. Höre uns, wenn wir bitten:

- Für unsere Freundinnen und Freunde.
- Für alle, die heute einsam und allein sind.
- Für alle, die nicht genug zu essen haben.
- Für alle, die krank sind.
- Für alle, die sich in diesen Tagen um andere Menschen kümmern.
- Für unsere Verstorbenen.

Vater unser:

All unsere Bitten schließen wir jetzt mit ein, wenn wir miteinander das Gebet beten, das Jesus selbst uns gelehrt hat: Vater unser im Himmel ...

Segnung der Speisen:

Mit der Auferstehung von Jesus wird alles neu. Vieles erscheint in einem neuen Licht. Auch der Brauch am Ostermorgen die Speisen zu segnen hat damit zu tun. Sie schenken uns jeden Tag neu das Leben. Jesus hat den Tod besiegt und schenkt uns dadurch ewiges Leben bei Gott. Bitten wir Gott jetzt um seinen Segen für diese Speisen.

Gott, du schenkst uns das Leben und alles was wir zum Leben brauchen.
Segne dieses Speisen und sei in unserer Mitte, wenn wir gemeinsam essen.
Darum bitten wir durch Jesus Christus, den Auferstandenen. Amen.

Segensgebet:

Großer Gott,
du hast den Tod besiegt und uns das Licht des Lebens geschenkt.
Sei uns nahe und stärke uns, wenn wir gemeinsam Ostern feiern.
Segne uns auf all unseren Wegen.
Im Namen des Vaters, des Sohnes und des Heiligen Geistes.
Amen.